

Kommentar zu den Arbeitsblättern 1.1 - 1.2

Rêver des mots

- Handlungsfeld** Du schliesst die Augen und siehst zu einem Wort viele Bilder.
- Lernsetting** Die Lernenden erkunden die Innenwelt der Wörter und kreieren eigene Bilder dazu.
- Differenzierungshilfe** Ein Aufgabenformat für das Erfassen des Bilderalphabets im Magazin. Sprachmittel für das Assoziieren von Wörtern zu zwei Begriffen.

Arbeitsblatt	Titel	Magazin	
		Seiten	Aufgaben
1.1	Je comprends les mots de « A à Z »	12-13	1-2
1.2	Un océan et autres mots	21	1-2

Hinweise zum angepassten Aufgabenformat

- › Mit dem ersten « **parcours** » des Magazins 3.2 entdecken die Lernenden Wörterwelten. Der Umgang mit dem Wortschatz geschieht in offenen, kreativen Aufgabenformaten. Die Klassenbühne ermöglicht einen ersten produktiven Umgang mit dem Wortschatz. Diese Ausrichtung ist im Grossen und Ganzen auch für lernschwächere Schülerinnen und Schüler geeignet, aber der Umgang mit dem Wortschatz wird enger fokussiert.
- › Bei der Entwicklung der Arbeitsblätter wurde darauf geachtet, Aufgabenformate anzubieten, die weniger offen sind, d.h. dass dem Lernenden werden bestimmte Sprachmittel zur Verfügung gestellt. Zudem wird der Klassenwortschatz immer wieder in verschiedenen Aufgabenformaten angeboten, den die Lernenden nach und nach auswendig lernen.
- › In der « **tâche** » sollen die Lernenden befähigt werden, eine „Ein-Satz-Geschichte“ auf der Klassenbühne zu präsentieren.
- › Für die Aufgaben der « **activité A** » stehen zwei Arbeitsblätter zur Verfügung: Das Arbeitsblatt 1.1 bietet zum Hör- und Leseverstehen des Bilderalphabets eine Unterstützung in Form von Übersetzungen an. Das Arbeitsblatt 1.2 greift die Idee des Innenlebens der Wörter auf und stellt zwei Mindmaps mit passenden Wörtern zu den Begriffen « **océan** und **continent** » zur Verfügung. Die Lernenden wählen einige Wörter aus und schreiben diese in die passende Mindmap. Zu den beiden Arbeitsblättern gibt es ein Lösungsblatt.
- › **Hinweis:** Bei der Aufgabenstellung für die Lernenden wird nicht erwähnt, wenn Lösungsblätter vorhanden sind. Die Lehrperson entscheidet, ob die Schülerinnen und Schüler in der Lage sind, ihre Aufgaben selber zu korrigieren.

Kommentar zu den Arbeitsblättern 2.1 - 2.2

Découvertes dans le dictionnaire

Handlungsfeld Du schlägst das Wörterbuch irgendwo auf. Du entdeckst Wörter, die dir gefallen und die du behalten möchtest.

Lernsetting Die Lernenden begegnen den « consignes » und entdecken das Wörterbuch.

Differenzierungshilfe Ein Aufgabenformat für das Erlernen der « consignes » und Sprachmittel zu einem Anfangsbuchstaben.

Arbeitsblatt	Titel	Magazin	
		Seiten	Aufgaben
2.1	Je comprends les consignes	22	1
2.2	Des mots avec la lettre « C »	22	2

Hinweise zum angepassten Aufgabenformat

- › Das Arbeitsblatt 2.1 greift das Verstehen der « langage de classe » mit den Anweisungen auf. Dazu gibt es ein Lösungsblatt. Die Lernenden werden in jedem « parcours » aufgefordert, einige « consignes » zu lernen.
- › Der Umgang mit dem Wörterbuch ist auch für lernschwächere Schülerinnen und Schüler wichtig und nützlich. Damit sich die Lernenden im Wörterangebot nicht verlieren und u.U. dabei wenig lernen, bieten wir mit dem Arbeitsblatt 2.2 eine Auswahl an Wörtern zum Buchstaben « C » an. Die Lernenden wählen aus dem Angebot 4-8 Wörter, die ihnen besonders gut gefallen, aus, übersetzen und zeichnen die Wörter. Es sind mehrheitlich Parallelwörter. Die Übereinstimmung mit der Schulsprache vereinfacht die Aussprache und führt dazu, dass auch lernschwächeren Schülerinnen und Schülern das Vorlesen von Wörtern gelingt. Das mehrmalige Vorlesen vor der Präsentation, bzw. die Dauer, mit der sie sich mit den Sprachmitteln auseinandersetzen, ist für die Memorierung sehr entscheidend.

Kommentar zu den Arbeitsblättern 3.1—3.2

Et voilà des mots sur scène !

- Handlungsfeld** Du bereitest dich vor, französische Wörter in kleinen Szenen auf der Klassenbühne darzustellen.
- Lernsetting** Die Lernenden bringen ihre eigenen Assoziationen zu bestimmten Wörtern zum Ausdruck.
- Differenzierungshilfe** Ein Aufgabenformat zum Erstellen von Wortschatzkarten als Vorbereitung für die Präsentation. Sprachmittel für die Präsentation vor der Klasse.

Arbeitsblatt	Titel	Magazin	
		Seiten	Aufgaben
3.1	Des mots pour la scène	24-25	1
3.2	On vous présente ...	26-27	2

Hinweise zum angepassten Aufgabenformat

- › Das Arbeitsblatt 3.1 stellt bekannte Verben für die Vorstellung auf der Bühne zur Verfügung. Auch hier geht es darum, den Fokus auf Wörter zu legen, die sich einerseits für die Szene eignen und andererseits einen Wortschatz anzubieten, den die Lernenden teilweise kennen und wiederholen sollen. Damit weichen wir von der offenen Aufgabenstellung des Magazins ab zugunsten der Vertiefung von Sprachmitteln. Für lernschwächere Schülerinnen und Schüler ist das reproduktive Üben besonders wichtig.
- › Das Arbeitsblatt 3.2 greift die Aufgabe 1, Seite 27 des Magazins, auf: Die Wörterliste wird in einer einheitlichen Schrift angeboten, die Wörter sind übersetzt, und Sprechblasen unterstützen die Lernenden bei der Darstellung der gewählten Wörter. Mit dieser Ausrichtung übergehen wir den 1. Schritt der Aufgabe 1, Seite 27 des Magazins.
- › Mit dieser Unterstützung können auch lernschwächere Schülerinnen und Schüler den ersten Teil der « tâche » machen.

Kommentar zum Arbeitsblatt 4.1

Six petites histoires

Handlungsfeld Du erzählst die kurzen Buchstaben-Geschichten nach.

Lernsetting Die Lernenden begegnen einer neuen Textsorte und lesen kurze Geschichten.

Differenzierungshilfe Ein Aufgabenformat für das Nacherzählen einiger Geschichten.

Arbeitsblatt	Titel	Magazin	
		Seiten	Aufgaben
4.1	Je vous présente une petite histoire	28-31	1

Hinweise zum angepassten Aufgabenformat

- › Das Arbeitsblatt 4.1 bietet Unterstützung für das Leseverstehen der Kurztexte an. Die Lernenden können von vier Geschichten zwei auswählen und werden aufgefordert zwei französische Wörter zu wählen, die sie der Klasse vorlesen. Wenn die gesammelten Wörter weiter bearbeitet werden, kann die Memorierung signifikant gestärkt werden.
- › Das Magazin initiiert viele implizite, offene Lernsettings, was sich auf das Lernen zu Beginn des Lernprozesses positiv auswirkt. Das Memorieren kann zusätzlich unterstützt werden, wenn wiederholende, weniger komplexe Aufgaben fokussiert werden. Die Lehrperson könnte die Schülerinnen und Schüler bspw. auffordern, in jedem Quartal oder Semester als Hausaufgabe ein schönes Poster mit den gesammelten Wörtern zu machen und dieses der Klasse vorzustellen.

Kommentar zum Arbeitsblatt 5.1

Mon fichier

Handlungsfeld Du spielst mit den Karten aus deinem « fichier » und wiederholst dabei Wörter und Sätze des Klassenwortschatzes.

Lernsetting Die Lernenden wiederholen spielerisch den Klassenwortschatz.

Differenzierungshilfe Ein Wortschatzdomino als zusätzliches Lernsetting.

Arbeitsblatt	Titel	Magazin	
		Seiten	Aufgaben
5.1	Un jeu de domino avec des mots	33	1

Hinweise zum angepassten Aufgabenformat

- › Das Domino des Arbeitsblattes 5.1 kann immer wieder in der ganzen Klasse eingesetzt werden. Lernstärkere Schülerinnen und Schüler können die Rolle des Spielchefs / der Spielchefin übernehmen. So können die Spielgruppen heterogen zusammengesetzt werden, was die lernschwächeren Schülerinnen und Schüler im Erwerb des Wortschatzes zusätzlich unterstützt. Das Lernziel des Dominos ist das Wiederholen des Klassenwortschatzes. Wir verzichten bewusst auf den Sprech Anlass, damit das Lernsetting nicht zu komplex wird.

Kommentar zu den Arbeitsblättern 6.1 - 6.3

Noms, adjectifs et verbes

Handlungsfeld Du erkennst, dass es in der französischen Sprache Wortarten gibt wie in der deutschen Sprache. Du kannst zu drei Wortarten Wörter aufschreiben.

Lernsetting Die Lernenden begegnen erstmals grammatikalischen Erscheinungsformen.

Differenzierungshilfe Zusätzliche Aufgabenformate für das Erlernen der Artikel und der Wortarten.

Arbeitsblatt	Titel	Magazin	
		Seiten	Aufgaben
6.1	On joue au jeu des articles	35	1
6.2	On met des noms, des adjectifs et des verbes dans les valises	36-38	1
6.3	On joue au jeu des noms, des adjectifs et des verbes	36-38	1

Hinweise zum angepassten Aufgabenformat

- › Für das Erlernen der Grammatik im Anfangsunterricht ist die Übereinstimmung mit der Schulsprache eine grosse Unterstützung. Aber gerade bei den Artikeln ist der Lernende mit Abweichungen konfrontiert, die das Erlernen zusätzlich erschweren. Die Sprachmittel der Arbeitsblätter 6.1 und 6.2 beschränken sich auf einen Wortschatz zum Thema Artikel, dem die Lernenden von Beginn an begegnet sind und es werden insbesondere Parallelwörter aufgeführt.
- › Das Arbeitsblatt 6.1 bereitet die Lernenden auf ein Leiterspiel vor, wo sie zunächst die bestimmten Artikel üben. Anschliessend wenden sie ihr Wissen in einem Spiel an. In einer zweiten Spielvariante üben sie die unbestimmten Artikel. Auch hier kontrolliert ein Spielchef oder eine Spielchefin den Spielablauf. Dazu gibt es ein Lösungsblatt.
- › Das Arbeitsblatt 6.2 ermöglicht das Zuordnen der Wortarten in drei Koffer. Dazu gibt es ein Lösungsblatt. Es ist denkbar, dass die Lehrperson echte „Koffer“ aufstellt, wo neue Wörter, den Farben entsprechend, abgelegt werden.
- › Das Arbeitsblatt 6.3 ist eine Spielvorlage für das zusätzliche Üben der Wortarten. Der Sprech Anlass wird in Form von Sprechblasen als Spickzettel unterstützt.

Kommentar zum Arbeitsblatt 7.1

Une phrase-histoire fantastique

Handlungsfeld Du erfindest fantastische Ein-Satz-Geschichten.

Lernsetting Die Lernenden schreiben erstmals eigene Sätze auf.

Differenzierungshilfe Sprachmittel für die Ein-Satz-Geschichten.

Arbeitsblatt	Titel	Magazin	
		Seiten	Aufgaben
7.1	On crée des phrases avec des noms, des verbes et des adjectifs	42	1

Hinweise zum angepassten Aufgabenformat

- › Die Aufgabenformate dieser « activité » sind sehr komplex. Wir gehen davon aus, dass lernschwächere Schülerinnen und Schüler sich in den Wörtern verlieren. Sie kennen die Satzstruktur noch nicht, sodass es schwierig ist, eine lustige Geschichte zu kreieren.
- › Das Arbeitsblatt 7.1 stellt zum Buchstaben « p » Sprachmittel zur Verfügung. Im Zusammensetzen des Satzes erkennen die Lernenden implizit die Satzstruktur und können lustige Satzgeschichten aufschreiben.

Kommentar zu den Arbeitsblättern 8.1 - 8.2

Une nouvelle phrase-histoire

Handlungsfeld Du wählst im Wörterbuch einen Buchstaben und findest dort die Wörter für verrückte Ein-Satz-Geschichten. Du bereitest dich vor, die Geschichten auf der Klassenbühne zu präsentieren.

Lernsetting Die Lernenden schreiben mit Hilfe des Wörterbuchs eigene Sätze auf.

Differenzierungshilfe Sprachmittel für verrückte Ein-Satz-Geschichten.

Arbeitsblatt	Titel	Magazin	
		Seiten	Aufgaben
8.1	On crée une nouvelle phrase-histoire avec la lettre « b »	43	3
8.2	On crée une nouvelle phrase-histoire avec la lettre « f »	43	3

Hinweise zum angepassten Aufgabenformat

- › Die beiden Arbeitsblätter unterstützen die Lernenden mit Sprachmittel zu zwei weiteren Buchstaben. Mit diesen Arbeitsblättern kann der zweite Teil der « tâche » vorbereitet werden.